

Kirchgemeinden Bözberg und Mönthal

Pfarramt Bözberg und Mönthal:
E-Mail: boezberg-moenthal@ag.ref.ch
Kirchenpflegepräsident Bözberg:
Kirchenpflegepräsident Mönthal:

Pfrn. Christine Straberg
Pfr. Thorsten Bunz 056 441 16 52
Herr Cees Verbree 056 441 06 84
Herr Jakob Hodler 062 878 14 45

Monatslosung April

Jesus Christus ist die Versöhnung für unsere Sünden, nicht allein aber für die unseren, sondern auch für die der ganzen Welt. *1. Johannes 2,2*

Fahrdienst

Wenn Sie zum Gottesdienst abgeholt werden möchten, rufen Sie uns gerne an! 056 441 16 52 (Pfarramt)

Gottesdienste im April

Bözberg

2. Apr Gottesdienst in Mönthal
9. Apr 10.15 Gottesdienst mit Konfirmation, anschliessend Apéro
Pfr. Thorsten Bunz
Orgel: Brigitte Byland
14. Apr 9.00 Gottesdienst mit Abendmahl
Karfreitag Pfm. Christine Straberg
Orgel: Pia Suter
16. Apr 10.15 Gottesdienst mit Abendmahl
Ostersonntag Pfr. Thorsten Bunz
Musik: Lydia Meier, Evelyn und Christine Straberg
23. Apr Gottesdienst in Mönthal
30. Apr 10.15 Gottesdienst
Pfm. Christine Straberg
Musik: Klez&mehr

Mönthal

2. Apr 10.15 Gottesdienst mit Konfirmation
Pfr. Thorsten Bunz
Orgel: Lydia Meier
9. Apr Gottesdienst auf'm Bözberg
14. Apr 10.15 Gottesdienst mit Abendmahl
Karfreitag Pfm. Christine Straberg
Orgel: Pia Suter
16. Apr 9.00 Gottesdienst mit Abendmahl
Ostersonntag Pfr. Thorsten Bunz
Musik: Lydia Meier, Evelyn und Christine Straberg
23. Apr 10.15 Gottesdienst
Pfr. Daniel Hess, Auenstein
Orgel: Stefan Baumann
30. Apr 9.00 Gottesdienst
Pfm. Christine Straberg
Orgel: Thomas Suter

Sonntagsschulen

Linn/Gallenkirch

Sonntags 9.30 Uhr im Zivilschutzraum
Gallenkirch

Mönthal

Freitags 17.30 Uhr im Gemeindehaus

PH – Termine

- 5. Klasse:** Mönthal: 5. Apr., Ausflug
6./7. Klasse: 25. Apr., Elternabend
8. Klasse: 26. Apr., Bözberg,
9. Klasse: 31. März., Mönthal
Vorbereitung Konfirmation

Konfirmationen

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Mönthal und vom Bözberg haben sich gemeinsam auf ihre Konfirmation vorbereitet. Gemeinsam werden sie auch ihre Konfirmationsgottesdienste gestalten. Die Gottesdienste stehen unter dem Thema „Mut tut gut!“

Am **2. April** feiern Svenja Kleeb, Manuel Brack und Benjamin Huser in der Kirche Mönthal ihre Konfirmation.

Am **9. April** werden Regina Freiburghaus, Martina Liebi, Fabienne Lüscher, Judith Reusser, Jennifer Süss, Miriam Wernli, Manuel Brändli, Pascal Enderli, David Henzmann und Severen Trösch in der Kirche Bözberg konfirmiert.

„Widerstand und Ergebung“ – Bonhoeffer-Lesegruppe

Wir treffen uns einmal im Monat und lesen gemeinsam das Buch „Widerstand und Ergebung“. Das erste Treffen war im März, wir treffen uns wieder am **5. April um 20.00 Uhr im Pfarrhaus**. Stossen Sie gerne noch dazu!

Seniorenachmittag: 20. April

Wir laden gemeinsam mit dem Familienverein alle Bözberger und Mönthaler Seniorinnen und Senioren zum Seniorennachmittag ein. Am **Do, 20. April, 14 Uhr** im Kirchgemeindehaus Bözberg wird Herr Hansruedi Frei von seinen Reisen per Schiff und Bus in Norwegen berichten. Anschliessend gibt es ein gutes Essen.

Klezmer-Konzert: 29. April Von der Liebe



Am **29. April** spielt die Gruppe Klez&mehr aus dem Rheinland (Krefeld und Düsseldorf) um 19.00 Uhr in der Kirche Mönthal. Klezmer ist die Tanzmusik jiddischer Kapellen aus dem Osteuropa des 18. und 19. Jahrhunderts. Diese Musik wurde bei Hochzeiten und religiösen Festen gespielt, hat aber auch Wurzeln im gottesdienstlichen Gesang des Synagogenkantors. Der Name der Musikgruppe „Klez&mehr“ zeigt, dass das Programm vielfältiger ist: eigene Jazz-Improvisationen und traditionelle jiddische Lieder, in denen Schmerz und Leid, aber auch überschäumende Freude des Lebens im Schtetl zum Ausdruck kommen, runden das Programm ab. Mit diesem Konzert in Mönthal verabschiedet sich Thorsten Bunz von der Musikgruppe, in der er mit seinem Akkordeon vertreten ist.

Kirchenpflegewahlen

Liebe Gemeindeglieder!

Ein gutes halbes Jahr ist vergangen, seit wir unser Pfarrehepaar begrüsst und in ihr Amt eingesetzt haben. Damals habe ich die halboffene Kirchentür ohne grosse Hintergedanken als Bild für diesen Anlass gewählt.

Dekan Pfr. W. Meier irritierte sich erst an diesem Bild: die Kirche solle doch eine offene Kirche sein! Bei näherer Betrachtung deutete er dies jedoch um



Verlag und Redaktion Aarg. Kirchenbote in Zusammenarbeit mit den Ref. Kirchgemeinden Bözberg und Mönthal und der Effingerhof AG

und fand, dass es sowohl eine offene Tür als auch eine geschlossene Tür braucht. Jeder Mensch braucht beides: Privates und Gesellschaftliches, und jeder in unterschiedlichem Verhältnis. Speziell in einem gewählten, gesellschaftlichen Amt muss man persönlich das Gleichgewicht finden zwischen Familie, Beruf und dem Amt.

Nach 8 Jahren im Amt in der Kirchenpflege möchte ich nicht mehr kandidieren. Ich muss neuen beruflichen Aufgaben nachgehen, welche mich noch öfter ins Ausland bringen werden. Die Zeit für Familie und Freizeit wird kürzer und die Verantwortung als Präsident der Kirchenpflege könnte ich nicht mehr zu meiner Zufriedenheit übernehmen. Ich habe in den letzten fast 8 Jahre in diesem Amt viel gelernt und es hat mir Freude gemacht mit so vielen aktiven Kollegen und Gemeindegliedern zusammen zu arbeiten.

Blicken wir jetzt wieder nach vorne und sehen wir auf die Aufgaben, welche vor uns liegen. Die neue Kirchgemeinde Bözberg-Mönthal braucht ab dem 1. Januar 2007 eine neue, aktive Kirchenpflege. Die Kirchenpflege Bözberg und das Kuratorium Mönthal haben eine Wahlkommission eingesetzt, welche ihre Arbeit aufgenommen hat. Wir wollen unserem Pfarrehepar Christine Straberg und Thorsten Bunz eine aktive Kirchenpflege zur Seite stellen. Melden sie sich bei ihnen oder bei jedem Mitglied der Kirchenpflege! Schenken Sie sich und unserer Gemeinde ihre offene Tür! *Cees Verbree, Kirchenpflegepräsident Bözberg*

Säen und Ernten

Im September haben wir beim Einsetzungsgottesdienst viele Samentüten verteilt. Jetzt kommt die Zeit der Aussaat. Wir säen jetzt und möchten im September ernten und gemeinsam feiern. Sie werden rechtzeitig darüber informiert! *Cees Verbree*

Seniorenreise: 18. Mai

Schon jetzt sollten Sie sich diesen Termin vormerken: **Donnerstag, 18. Mai.** Abfahrt ab Vierlinden 8.15 Uhr, Rückkehr 19.00 Uhr. Es geht mit dem Schiff auf den Zuger See – mehr wird noch nicht verraten!

Fiire mit de Chliine

Beim schlimmsten Schneetreiben dieses Winters versammelten sich die Kleinsten unserer Gemeinde im Chorraum der Bözberger Kirche, um über die Schöpfungsgeschichte zu hören und

auch selbst an der Gestaltung der Schöpfung mitzuwirken. Danach gab es ein bisschen Frühling zum Basteln und



Mitnehmen. Nach dem Gottesdienst konnten alle beim leckeren Zvieri Kräfte tanken für den tief verschneiten Rückweg. *Christine Straberg*

Weltgebetstag

Der Weltgebetstag erinnert an die weltweite ökumenische Bewegung christlicher Frauen. Das gemeinsame Anliegen ist es, Not zu lindern und Solidarität zu zeigen. Die diesjährige Liturgie unter dem Leitsatz „Zeichen der Zeit“ wurde zusammengestellt von südafrikanischen Frauen verschiedener ethnischer Herkunft. In Südafrika, wegen der grossen kulturellen Vielfalt auch die „Regenbogennation“ genannt, stehen die Zeichen der Zeit seit dem Ende der Apartheid grundsätzlich positiv. In der Liturgie kamen aber auch die grossen Probleme wie Aids, Arbeitslosigkeit und Armut zur Sprache.



Eine Gruppe von Frauen unter der Leitung von Pfrn. Christine Straberg und die FlötenspielerInnen mit Frau Monika Christen – nicht zu vergessen die Trommlerin – haben diesen Abend eindrücklich gestaltet.



Belohnt wurden die BesucherInnen, die trotz des garstigen Wetters in die Kirche kamen, in doppelter Hinsicht – denn auch kulinarische Köstlichkeiten aus dem fernen Südafrika konnten probiert werden und schöne kunsthandwerkliche Gegenstände galt es zu bestaunen.

Danke an alle, die mitgeholfen haben.

Margrit Geissmann

aus dem Kirchgemeindeleben

Wir trauern um **Lydia Werder-Ritz**. Sie verstarb am 19. Februar 2006 im Alter von 80 Jahren im Krankenhaus Brugg, früher lebte sie im Riedacker in Oberbözberg. Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden. Christus spricht: „In der Welt habt ihr Angst, aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.“ *Joh 16,33*

auf ein letztes Wort...



Glauben Sie, fragte man mich, an ein Leben nach dem Tode? Und ich antwortete: Ja.

Aber dann wusste ich keine Auskunft zu geben, wie das aussehen sollte dort. Ich wusste nur eins: keine Hierarchie auf goldenen Stühlen sitzend, kein Niedersturz verdammter Seelen.

Nur, nur Liebe, freigewordene, niemals aufgezehrte, mich überflutend.

Mehr also, fragen die Frager, erwarten Sie nicht nach dem Tode?

Und ich antwortete: Weniger nicht.

Marie-Luise Kaschnitz

Mit diesen Gedanken zur Auferstehung grüssen wir Sie und wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Osterfest.

Ihre Pfrn. Christine Straberg und Pfr. Thorsten Bunz